

Der Oberstaatsanwalt
- 30 SLs 47/42 -

Köln, den 13. April 1954

Herrn
Leopold W e b e r
Brühl b. Köln
Rosenhof 19

Betrifft: Ihre Eingabe vom 8. April 1954.

Die weiteren Nachforschungen nach den Sachakten 30 SLs 47/42 haben ergeben, daß diese im Juli oder August 1945 der amerikanischen Militärbehörde auf deren Verlangen ausgehändigt worden sind. Diese Akten sind nicht wieder zurückgelangt, weder an die hiesige Staatsanwaltschaft noch an den Herrn Generalstaatsanwalt in Köln. Der genaue Zeitpunkt, an dem die Übergabe erfolgt ist, die Dienstbezeichnung und das Aktenzeichen der amerikanischen Militärbehörde, von der die Akten übernommen worden sind, ist nicht mehr festzustellen.

Die seinerzeit bei dem Herrn Generalstaatsanwalt in Köln entstandenen Verwaltungsvorgänge über das Strafverfahren gegen Ihren Herrn Vater wegen Kriegswirtschaftsverbrechens - 403 E- 1.W.64/GStA = 4417 E - 1.61/GStA.- konnten trotz gewissenhafter Sichtung der abgelegten Vorgänge nicht mehr aufgefunden werden. Diese Akten sind offenbar durch die Kriegereignisse in Verlust geraten.

Unter diesen Umständen erscheinen weitere Ermittlungen nach dem Verbleib der Akten 30 SLs 47/42 nicht mehr erfolgversprechend.

Ich bedauere, Ihnen einen günstigeren Bescheid nicht erteilen zu können.

Im Auftrage :

Arndt